



## Ecotopia Biketour - Sommer 2022

Umwelt- Sozialaktivistische Fahrrad-Community seit 1990

Ecotopia Biketour ist eine selbstorganisierte internationale Community, die seit 1990 eine jährliche Fahrradtour durch Europa organisiert. Auf der Tour werden soziale und ökologische Projekte besucht und verschiedene Arten von Aktivismus und nachhaltigem Zusammenleben praktiziert. Wir ernähren uns vegan, treffen Entscheidungen per Konsens und versuchen, unser Wissen zu teilen. Die Biketour ist für alle, die am Fahrradfahren, gemeinschaftlichen Zusammenleben, Selbstorganisation, Nachhaltigkeit und praktischen Lernen interessiert sind.

Der Beginn der Tour (die ersten 3 Wochen, 3. bis 24. Juli) wird für LGBTQIA+ und FLINTA sein. Bitte sehr mehr dazu unten.

Normalerweise fahren 20–40 Leute gleichzeitig mit, die meisten bleiben für 2 Wochen bis 2 Monate und sind zum ersten oder zweiten Mal dabei. Wir fahren fast nie als geschlossene Gruppe, sondern ein paar fahren morgens voraus und markieren die Route mit Pfeilen auf der Straße. So können alle in ihrem eigenen Tempo fahren und entscheiden, ob sie Gesellschaft haben möchten oder nicht. Die Entfernung werden gering gehalten und sind auch ohne vorheriges regelmäßiges Sporttreiben machbar.

Wir versuchen, Hierarchien zu bekämpfen, indem wir Verantwortlichkeiten rotieren, Wissen austauschen und persönliche Bedürfnisse berücksichtigen. Aufgaben (Kochen, Anhänger ziehen, Route markieren etc.) können und sollen freiwillig übernommen werden. Alle paar Tage machen wir Plenum, um uns auszutauschen und Entscheidungen zu treffen. Wir streben ein nicht-diskriminatorisches Umfeld an und tolerieren keine Diskriminierung aufgrund von selbst- oder fremdwahrgenommener Geschlechts- und sexueller Orientierung, Rassismus, Klassismus, Behinderungen jeglicher Art, Alter oder Religion.

Wir transportieren unsere Töpfe auf Fahrradanhängern, kochen mit Holz und versuchen, regional und bio zu kaufen und zu containern, wo es möglich ist. Es wird empfohlen, 3–5 € pro Tag für Lebensmittel beizusteuern, dieser Beitrag ist aber freiwillig.

Im Jahr 2022 werden wir über 3 Monate durch die Niederlande, Belgien, Deutschland und Frankreich radeln. Wir starten am 3. Juli in Amsterdam mit einem einwöchigen Vorberitungscamp. Dann radeln wir Richtung Süden nach Marseille und verbringen die letzten Wochen entlang einer der schönsten Küsten des Mittelmeers. Der genauere Plan mit den Projekten und Festivals, die wir besuchen werden, wird so bald wie möglich auf die Website gestellt.

Wie bereits erwähnt, wird der Beginn der Tour (3. bis 24. Juli) für FLINTA und LGBTQIA+ sein, während hetero endo cis-männliche Personen gebeten werden, nicht an der Tour teilzunehmen. Auf diese Weise hoffen wir, eine spaßige und empowernde Radtourerfahrung zu kreieren. Die Idee ist auch, das Kollektiv in Richtung einer gleichmäßigeren Organisation und Repräsentation der verschiedenen Geschlechter zu entwickeln, anstelle des Ungleichgewichts zugunsten der cis-männlichen Seite, das in den letzten Jahren auf der Tour und in der Orga zu beobachten war.

Um die Abkürzungen zu erklären: FLINTA steht für endo cis-Frauen, lesbisch, intersexuell, nicht-binär, transgender und agender LGBTQIA+ steht für Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer, Intersexual, Agender und diejenigen, deren Identität nicht genau durch die vorgenannten Orientierungen erfasst wird (+).

Falls ihr Empfehlungen für Projekte, Gruppen und Ereignisse habt, die wir auf dem Weg besuchen sollten, oder wenn ihr mithelfen wollt, die Tour vorzubereiten, schreibt uns an info@ecotopiabiketour.net oder tragt euch auf unserer Website auf den Mailverteiler ein: www.ecotopiabiketour.net

Wir freuen uns darauf dich auf der Tour zu sehen :)

## Ecotopia Biketour - Sommer 2022

Umwelt- Sozialaktivistische Fahrrad-Community seit 1990

Ecotopia Biketour ist eine selbstorganisierte internationale Community, die seit 1990 eine jährliche Fahrradtour durch Europa organisiert. Auf der Tour werden soziale und ökologische Projekte besucht und verschiedene Arten von Aktivismus und nachhaltigem Zusammenleben praktiziert. Wir ernähren uns vegan, treffen Entscheidungen per Konsens und versuchen, unser Wissen zu teilen. Die Biketour ist für alle, die am Fahrradfahren, gemeinschaftlichen Zusammenleben, Selbstorganisation, Nachhaltigkeit und praktischen Lernen interessiert sind.

Der Beginn der Tour (die ersten 3 Wochen, 3. bis 24. Juli) wird für LGBTQIA+ und FLINTA sein. Bitte sehr mehr dazu unten.

Normalerweise fahren 20–40 Leute gleichzeitig mit, die meisten bleiben für 2 Wochen bis 2 Monate und sind zum ersten oder zweiten Mal dabei. Wir fahren fast nie als geschlossene Gruppe, sondern ein paar fahren morgens voraus und markieren die Route mit Pfeilen auf der Straße. So können alle in ihrem eigenen Tempo fahren und entscheiden, ob sie Gesellschaft haben möchten oder nicht. Die Entfernung werden gering gehalten und sind auch ohne vorheriges regelmäßiges Sporttreiben machbar.

Wir versuchen, Hierarchien zu bekämpfen, indem wir Verantwortlichkeiten rotieren, Wissen austauschen und persönliche Bedürfnisse berücksichtigen. Aufgaben (Kochen, Anhänger ziehen, Route markieren etc.) können und sollen freiwillig übernommen werden. Alle paar Tage machen wir Plenum, um uns auszutauschen und Entscheidungen zu treffen. Wir streben ein nicht-diskriminatorisches Umfeld an und tolerieren keine Diskriminierung aufgrund von selbst- oder fremdwahrgenommener Geschlechts- und sexueller Orientierung, Rassismus, Klassismus, Behinderungen jeglicher Art, Alter oder Religion.

Wir transportieren unsere Töpfe auf Fahrradanhängern, kochen mit Holz und versuchen, regional und bio zu kaufen und zu containern, wo es möglich ist. Es wird empfohlen, 3–5 € pro Tag für Lebensmittel beizusteuern, dieser Beitrag ist aber freiwillig.

Im Jahr 2022 werden wir über 3 Monate durch die Niederlande, Belgien, Deutschland und Frankreich radeln. Wir starten am 3. Juli in Amsterdam mit einem einwöchigen Vorberitungscamp. Dann radeln wir Richtung Süden nach Marseille und verbringen die letzten Wochen entlang einer der schönsten Küsten des Mittelmeers. Der genauere Plan mit den Projekten und Festivals, die wir besuchen werden, wird so bald wie möglich auf die Website gestellt.

Wie bereits erwähnt, wird der Beginn der Tour (3. bis 24. Juli) für FLINTA und LGBTQIA+ sein, während hetero endo cis-männliche Personen gebeten werden, nicht an der Tour teilzunehmen. Auf diese Weise hoffen wir, eine spaßige und empowernde Radtourerfahrung zu kreieren. Die Idee ist auch, das Kollektiv in Richtung einer gleichmäßigeren Organisation und Repräsentation der verschiedenen Geschlechter zu entwickeln, anstelle des Ungleichgewichts zugunsten der cis-männlichen Seite, das in den letzten Jahren auf der Tour und in der Orga zu beobachten war.

Um die Abkürzungen zu erklären: FLINTA steht für endo cis-Frauen, lesbisch, intersexuell, nicht-binär, transgender und agender LGBTQIA+ steht für Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Queer, Intersexual, Agender und diejenigen, deren Identität nicht genau durch die vorgenannten Orientierungen erfasst wird (+).

Falls ihr Empfehlungen für Projekte, Gruppen und Ereignisse habt, die wir auf dem Weg besuchen sollten, oder wenn ihr mithelfen wollt, die Tour vorzubereiten, schreibt uns an info@ecotopiabiketour.net oder tragt euch auf unserer Website auf den Mailverteiler ein: www.ecotopiabiketour.net

Wir freuen uns darauf dich auf der Tour zu sehen :)

ECOTOPIABIKE TOUR.NET

ECOTOPIABIKE TOUR.NET